

Ressort: Gesundheit

Klößner lehnt Zuckersteuer nach britischem Vorbild ab

Berlin, 04.04.2018, 14:12 Uhr

GDN - Bundesernährungsministerin Julia Klößner (CDU) lehnt eine Zusatzsteuer für zuckerreiche Lebensmittel nach britischem Vorbild ab. "Es klingt einfach und verlockend, eine zusätzliche Steuer für Fertigprodukte in unserem Land zu erheben. Aber die Praxis tut der Theorie nicht immer den Gefallen", sagte Klößner dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Donnerstagsausgaben).

"Es mag zwar sein, dass der Zuckergehalt in manchen Produkten sinkt. Das gilt aber nicht automatisch für den Gesamtkaloriengehalt", sagte die CDU-Politikerin. Klößner riet davon ab, die Debatte um bessere Ernährung auf den Zuckergehalt von Lebensmitteln zu beschränken. Nötig sei "eine Gesamtstrategie zur Reduzierung von Fett, Zucker und Salz", sagte Klößner und kündigte an, "diesen Prozess weiter vorantreiben" zu wollen. Die Grünen-Verbraucherschutzexpertin Renate Künast fordert erasche, konkrete Maßnahmen hierzu. "Wir brauchen eine verbindliche nationale Reduktionsstrategie für Zucker, Salz und Fett mit konkreten Zeit- und Reduktionszielen", sagte Künast dem RND. Der Einführung einer Zuckersteuer, wie sie bereits in Frankreich, Belgien, Irland, Portugal, Estland, Norwegen und ab Freitag auch in Großbritannien erhoben wird, steht die frühere Bundesverbraucherschutzministerin aufgeschlossen gegenüber. "Die Zuckersteuer in den Nachbarländern werden wir genau im Auge behalten und unsere Konsequenzen für Deutschland ziehen", kündigte Künast an.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-104237/kloeckner-lehnt-zuckersteuer-nach-britischem-vorbild-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com